INHALT

	Seite
VORWORT	3
EINLEITUNG	
I. ÜBERSICHT ÜBER VERSCHIEDENE INTERPRETATIONEN DER FORM BEI DEBUSSY	7
1. Theorien von Godet bis Schnebel	7
2. Debussys Äußerungen zum Problem der Form	13
II. BEMERKUNGEN ZUR METHODIK DIESER ARBEIT	
1. Vorüberlegungen zum Formbegriff	23
2. Vorläufige Analyse von "La Soirée dans Grenade" zu Demonstrationszwecken	26
HAUPTTEIL	
ERSTES KAPITEL: DAS BAUMATERIAL	
1. DIE MUSIKALISCHEN FORMKOMPONENTEN UND IHRE BEDEUTUNG FÜR DEN FORMPROZESS	31
1. Tonhöhe (Melos)	31
Beschreibung der melodischen Linien bei Debussy	
Definitionsprobleme (Die Modellvarianten)	
Die Funktion der Modellvarianten im Formprozess	
Zusammenfassung	38
2. Farbe (Harmonik)	40
Das Nebeneinander von harmonischen Feldern	
Der harmonische Grundplan	
Nuancierung. Erweiterung des Materials. Farbmischung.	
Lineares und vertikales Hören	
Statistische Harmonik	
Zusammenfassung	49
3. Organisation der Zeit (Rhythmik)	49
Begriff der Zeit, des Metrums, des Rhythmus	
Freie Rhythmen und uhrenzeithaftes Metrum	
Rhythmische Struktureinheiten	
Zusammenfassung	55
4. Die Dynamik	56
5. Die Dichte	58
6. Die Verselbständigung der Bewegung	60
II. DAS ZUSAMMENWIRKEN DER EINZELNEN FORMKATEGORIEN	63
ZWEITES KAPITEL: GESTALTUNGSPRINZIPIEN	
I. DEBUSSY UND DIE ÜBERKOMMENEN TECHNIKEN	65
II. DEBUSSYS REIHUNGSTECHNIK	69
1. Definition der Reihung	69
2. Reihung bei Debussy	70
Analysen im Hinblick auf die Reihung	
Methoden der Reihung: Wiederholung, Veränderung, Kontrast	

DRITTES KAPITEL: FORMEN UND IHRE GLIEDERUNG
I. DIE ELEMENTAREN FORMERLEBNISSE 82
1. Typen von Anfängen 82
Ausschnittsbeginn
Anfang als Vorbereitung
Abgeschlossene Einleitung
2. Schlüsse 87
Das Problem des Endes
"Reprisen"
Zusammenfassung 89
II. TEILIGKEIT 90
1. Das Problem der Großteile und ihrer Beschreibung 90
2. Formtypen
Abrundung in dreiteiligen Formen
Nebenordnung und offene Reihungen
Komplizierte Mosaikbildungen
3. Zusammenfassung 96

VIERTES KAPITEL: DIE ENTWICKLUNG DER FORM IN DEBUSSYS SCHAFFEN
I. JUGENDWERKE 97
1. Äußerungen des jungen Debussy 97
2. Das Problem der Originalität 99
3. Auseinandersetzung mit alten Formmodellen 103
II. DIE FORMALE ENTWICKLUNG SEIT DEN "ESTAMPES" 106
1. Wahl der Titel 107
2. Das Problem von Impression und Transposition 108
3. Aufzeigen der Entwicklung durch Gegenüberstellung von Werken aus verschiedenen Epochen 110

SCHLUSS
Zusammenfassung 113

LITERATURVERZEICHNIS 116

VERZEICHNIS DER ZITIERTEN KLAVIERWERKE 120